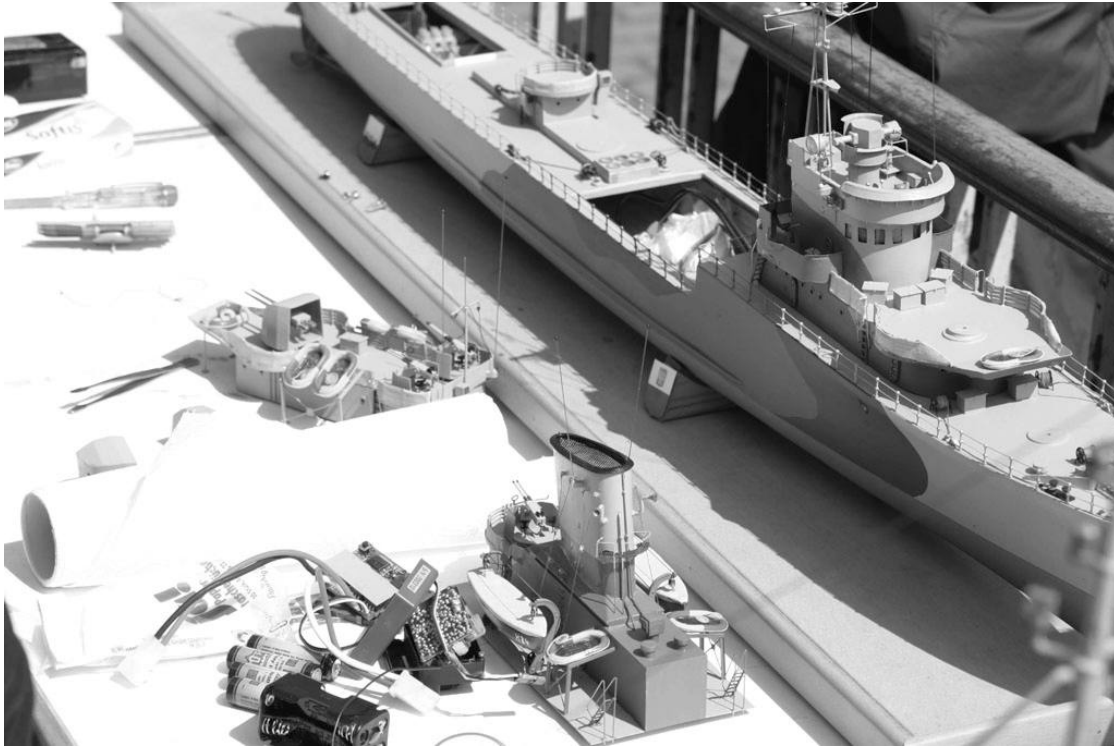


## **Clubpokal 1. Lauf mit Untergang der BLYSKAWCICA**

Der erste Lauf des diesjährigen Clubpokals fand am 7. Mai statt. Tische und Schlauchboot wurden von unseren Materialwarten mitgebracht. Der Wasserstand des Mühlenteiches ließ ein problemloses Zu-Wasser-lassen der Modelle zu. Insgesamt nahmen am ersten Lauf 12 Vereinsmitglieder teil.

Das Wetter war trocken, aber böig. Und eine dieser Böen erwischte den Zerstörer BLYSKAWCICA von Rainer Vesterling in dem Augenblick, als dieser gerade in Kurvenfahrt war. Die BLYSKA-WCICA kenterte und blieb auf der Seite liegen. Die Bordbesatzung wollte das Schiff wohl nicht aufgeben, und so fuhr die BLYSKAWCICA trotz 90° Schräglage weiter das Bojendreieck ab.

Zwischenzeitlich stellten unsere Materialwarte einen neuen Rekord im Schlaubootaufpumpen auf. Als das Rettungsboot dann endlich im Wasser war, war auch die BLYSKAWCICA über das Heck abgesunken. Aber dank einer Luftblase im Bug, blieb das Schiff auch unter Wasser eine senkrechte Schwimmposition bei. Die Untergangsstelle befand sich direkt neben Tor Nummer 6, so dass das Suchgebiet unfreiwillig gekennzeichnet war. Nach Erreichen der Untergangsstelle dauerte die Suche vom Schlauboot aus nur ein paar Sekunden. Rainer Vesterling konnte das Schiff fast unbeschädigt und vollständig !! bergen.



Die hinteren Aufbauten waren zwar durch die Kenterung vom Rumpf heruntergerissen worden, wurden aber über den hinteren Antennenmast mit seinen Antennen hinterher geschleppt. Wieder an Land, folgte das Trockenlegen des Schiffes. Nach Rainers Auskunft funktionierte alles am darauf folgenden Sonntag wieder fehlerfrei.

Nach diesem Schreck wurde der Clubpokal dann wieder aufgenommen. Die letzten Teilnehmer konnten sogar teilweise bei totaler Windstille ihre Dockmanöver fahren.

Thomas Ohm